



ISC

Business Technology AG

Smart Systems. Premium Solutions

Geschäftsbericht 2021

Inhaltsverzeichnis Geschäftsbericht 2021

ISC Business Technology AG

Managementbericht

- Brief an die Aktionärinnen und Aktionäre
- Rückblick und Lagebericht
- Ethische Werte
- Strategie und Ziele
- Tätigkeiten der Gruppengesellschaften
- Risikomanagement
- Ausblick 2022

Finanzielle Berichterstattung

- Jahresrechnung 2021 ISC Business Technology AG
- Erfolgsrechnung 2021 ISC Business Technology AG

Anlage

- Anlage 1: Anhang Jahresrechnung 2021 gemäss Obligationenrecht (OR)
- Anlage 2: Anhang Jahresrechnung 2021 gemäss Handelsgesetzbuch (HGB)
- Anlage 3: Haftungsausschluss

Brief an die Aktionärinnen und Aktionäre

Liebe Aktionärinnen,
liebe Aktionäre

auch im Jahr 2021 ist die ISC BT Gruppe aufgrund der weltweiten Pandemie vielen außerbetrieblichen Herausforderungen gegenübergestanden. Die größte Herausforderung war die Neukundengewinnung für die coronabedingten Ausfälle. Dass die Anstrengungen von Erfolg gekrönt waren, kann man an der geschäftlichen Entwicklung erkennen. Auch hat sich die ISC BT Gruppe entschlossen weiterhin zu investieren und Innovationen nachhaltig anzugehen. Vor allem im Bereich SAP Cloud Lösungen, SAC Planung und Rechenzentrumsinfrastruktur, die weiterhin eine steigende Entwicklung in der Nachfrage der Kunden aufzeigen.

Im Bereich des Beteiligungsportfolios gab es in 2021 folgende Veränderungen.

Mit der Inn2 AG wurde ein Unternehmen gegründet, welches sich der Innovation verschrieben hat. Das Spin-off aus der ISC Innovative Systems Consulting AG kümmert sich um die digitale Transformation der Geschäftsprozesse und setzt fokussiert auf bewährter Erfahrung im SAP Entwicklungs- und Cloud-Bereich auf.

Im Rahmen einer Kapitalerhöhung wurden von der ISC Innovative Systems Consulting AG 12,5% der Anteile an der aio IT for Logistics GmbH übernommen. Damit setzt die ISC BT Gruppe ihre Investition in skalierbare Lösungen im Logistikbereich weiter fort.

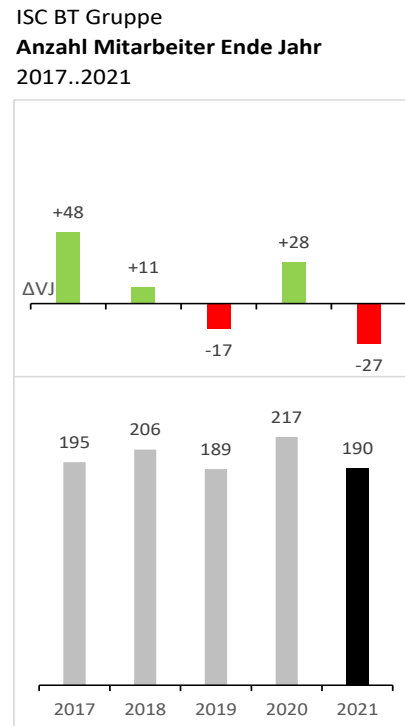
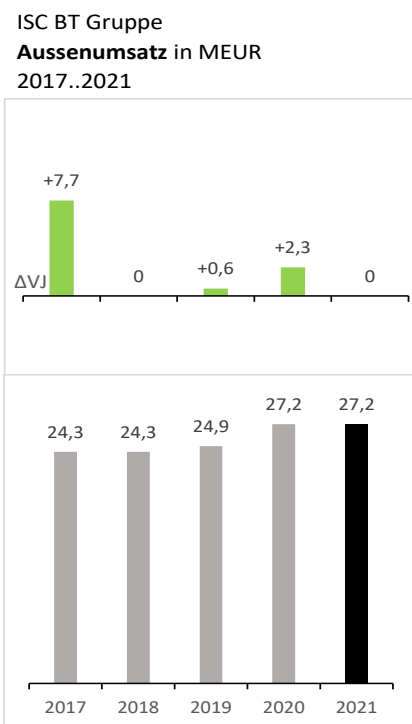
Weitere Veränderungen, Zugänge oder Aufstockungen im Beteiligungsumfeld fanden nicht statt.

Die Bilanz in puncto Geschäftsentwicklung, Marktposition und strategische Ausrichtung fällt 2021 für die einzelnen Beteiligungen unterschiedlich aus:

Die Plus IT GmbH als am stärksten betroffene Beteiligung der ISC BT Gruppe von der Corona Pandemie zeigte nach einer positiven Entwicklung im ersten Halbjahr 2021 nochmals einen Einbruch im 2. Halbjahr. Die erneuten Entwicklungen der Pandemie hatten wieder Projektstopps zur Folge, die nur schwer abzufangen waren. Für das Jahr 2022 wird das Thema Innovationen mit hoher Priorität aufgegriffen, vor allem die Vereinfachung der Prozesse in den Produkten, so dass das geplante Wachstum nun in 2022 greifen sollte.

Der Geschäftsjahr der plus-IT AG, Schweiz war wiederum positiv und es konnten weitere Kunden im Bereich SAP BI gewonnen werden. Trotz einiger coronabedingter Projektausfälle wurde parallel dazu weiter investiert in in Ausbildung und Standardcontent in SAP Cloud Lösungen wie SAC Planung und SAP DWC.

Die Geschäftsentwicklung bei der ISC Innovative Systems Consulting AG war den allgemeine wirtschaftlichen Rahmenbedingungen zum Trotz sehr positiv und die Umsätze konnten wesentlich gesteigert werden. Dagegen litten die ISG Informatik Service GmbH und die eridea AG stark unter den Auswirkungen der Pandemie und mussten ein Umsatzrückgang verzeichnen. Dennoch sieht sich die ISC BT Gruppe in einer guten Aufstellung für die Zukunft in Bezug auf die Veränderungen im Bereich Digitalisierung und Umsetzungen neuester Technologien.



Die Entwicklungen der wesentlichen Kennzahlen für die Positionierung der ISC BT Gruppe im Markt waren im Jahr 2021 insbesondere unter Berücksichtigung der nach wie vor besonderen Umstände absolut zufriedenstellend. Der Gesamtaussenumsatz bewegte sich fast exakt auf Vorjahresniveau während beim bereinigten Umsatz (adjusted net income) sogar ein Anstieg um 9% erzielt werden konnte.

Der Gesamtaussenumsatz der ISC BT liegt mit 27.2 MEUR erneut über der Schwelle von 25 MEUR und exakt auf der gleichen Höhe wie der Vorjahreswert. Diese Kennzahl stellt die externen Umsätze von Mehrheits- und Minderheitsbeteiligungen ohne Berücksichtigung der Höhe der Beteiligungen dar. Der bereinigte Umsatz (adjusted net income) stieg erfreulicherweise um 9% mit 13.053 TEUR im Vergleich zum Vorjahr 2020 mit 11.877 TEUR.

Die Entwicklung des Aktienkurses verlief in 2021 leider nicht positiv und der Kurs fiel von 2,92 EUR zu Jahresbeginn auf 2,60 EUR zum Ende des Jahres, was einem Kursverlust von etwa 11% entspricht. Wir hoffen, dass sich die gute Positionierung der ISC BT Gruppe zukünftig wieder in steigenden Kursen widerspiegeln wird.

Das Handelsvolumen bewegte sich nach wie vor auf niedrigem Niveau.

Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle unseren Kunden, Mitarbeitenden und Geschäftspartnern. Wir freuen uns, dass wir es immer wieder schaffen win-win-win-Situationen herzustellen, welche alle Parteien motivieren und vorantreiben. Wir arbeiten weiterhin im Sinne unseres Leitmotivs „Smart Systems. Premium Solutions“, damit unsere Kunden und Mitarbeitenden noch erfolgreicher werden.

Peter Heinold
Präsident des Verwaltungsrates

Beat Honegger
Vize-Präsident des Verwaltungsrates

Winterthur, Mai 2022

Rückblick und Lagebericht

Die Schweizerische ISC Business Technology AG (ISC BT AG) bietet Ihren Kunden innovative IT-Dienstleistungen und -Lösungen an. Durch die grosse Leistungsbereitschaft aller Mitarbeitenden der Gruppe und dem konsequenten geografischen und lösungsorientiertem Portfolio-Ausbau, profitieren immer mehr Kunden von dem Angebot der ISC BT AG und deren Gruppengesellschaften im deutschsprachigen Raum. Das Kerngeschäft der ISC BT AG Gruppe liegt im SAP-Bereich. Neben SAP werden auch Lösungen basierend auf weiteren führenden IT-Lösungen realisiert, wie zum Beispiel Microsoft. Neben dem Dienstleistungsschwerpunkt ERP werden auch die Bereiche Analytics, CRM, Risk Management, IT-Security, Hosting, IT-Infrastruktur und IT-Management Beratung als Dienstleistung angeboten und geleistet.

Im Jahresdurchschnitt hatte die ISC BT Gruppe 192 Mitarbeiter an Ihren Firmensitzen in der Schweiz und in Deutschland, per 31.12.2021 waren 190 Mitarbeiter innerhalb der Gruppe beschäftigt.

Am 31. Dezember 2021 hielt die Holding Beteiligungen an folgenden operativen Gesellschaften:

- ISC Innovative Systems Consulting AG (100 %)
 - IQ4B GmbH (49 %)
 - ISG Informatik Service GmbH (100 %)
 - Ascavo AG (10,125%)
 - eridea AG (100 %)
 - Inn2 AG (52 %)
 - aio IT for Logistics GmbH (12.5%)
- ITSolutions AG (100 %)
- aio IT for Logistics GmbH (42.5 %)
- plus-IT GmbH (30 %)
- plus-IT AG (26 %)

Von der ISC Innovative Systems Consulting AG gehalten werden die Beteiligungen an der IQ4B GmbH in Höhe von 49%, an der ISG Informatik Service GmbH in Höhe von 100%, an der Ascavo AG in Höhe von 10,125%, an der eridea AG in Höhe von 100% und an der Inn2 AG in Höhe von 52%.

Im Geschäftsjahr 2021 ist ein adjusted net income von 13.053 TEUR erwirtschaftet worden im Vergleich zu 11'877 TEUR im Geschäftsjahr 2020.

Zum 31.12.2021 ergibt sich für die ISC Business Technology AG eine Bilanzsumme von 2.145 TCHF im Vergleich zu 2.172 TCHF im Vorjahr. Die Aktiven teilen sich auf in 16.8% Umlaufvermögen und 83.2% Anlagevermögen, die Passiven in 14.8% Fremdkapital und 85.2% Eigenkapital. Im Jahr 2020 betrug die Eigenkapitalquote 81.4%.

Das Jahresergebnis 2021 lag aufgrund eines relevant niedrigeren Finanzergebnisses bedingt durch die Entwicklung der Währungskursdifferenzen mit 61 TCHF gegenüber dem Vorjahr mit 93 TCHF wesentlich niedriger.

Dass der Kurs der ISC BT Gruppe inhaltlich stimmt, belegen sowohl die Partnerstatus bei SAP, wo die ISC BT Gruppe mit der plus IT AG in der Schweiz SAP SILVER und der ISC Innovative Systems Consulting AG in Deutschland SAP GOLD Partner ist, sowie weitere Partnerstatus bei Microsoft, HP oder CITRIX. Darüber hinaus stellen die Zertifizierungen nach DIN ISO 9001 und 27001, sowie die Auditierung nach ISAE 3402 Typ 2 einen Nachweis für die hohe Qualität in der ISC BT Gruppe dar.

Mit der Notierung im Basic Board im Open Market (Freiverkehr) trägt die ISC BT AG dem Interesse potenzieller Investoren und Privatanleger Rechnung und bietet ihren Aktionären ein transparentes Bild ihrer Geschäftstätigkeit. Aktuell ist die ISC BT AG (I5Q1) an der Börse in Frankfurt unter der Wertpapierkennnummer WKN A2AFBU oder ISIN CH0315260122 handelbar.

Die ISC BT AG ist oberstes Mutterunternehmen in der Firmengruppe. Aufgrund der grössenabhängigen Befreiung des § 293 HGB und § 963a OR wurde kein Konzernabschluss erstellt.

Die ethischen Werte der ISC Business Technology AG

Die ISC BT AG verpflichtet sich, einen positiven Beitrag im Bezug Corporate Governance zu leisten.

Die Kern-Werte der ISC BT AG Gruppe sind:

- Engagierter Einsatz für die Kunden, Geschäftspartner und Aktionäre
- Mitarbeitende, die gefördert und motiviert werden
- Erfolgswille
- Ehrlichkeit und Offenheit
- Vertrauen und Loyalität
- Fairness

Die Werte werden vom Management wegen seiner Vorbildfunktion besonders beachtet.

Ziele und Strategie der ISC Business Technology AG

Die ISC BT AG als Management-Holding steuert ihre Beteiligungen anhand von strategischen und operativen Vorgaben und verschiedenen finanziellen Kenngrößen. So ist im Rahmen der Wachstumsstrategie das organische Wachstum eine wichtige Steuerungsgröße. Ferner ist das operative Ergebnis (EBITDA) eine geeignete Größe zur Messung der Ertragskraft der Gesellschaften.

Die zentralen Elemente der Strategie und die Ziele der ISC BT AG stellen sich wie folgt dar:

A. Ausbau der Marktposition

Die Holding hat das Ziel, die Marktstellung der Firmengruppe als einer der technologisch führenden deutschsprachigen Anbieter von SAP- und Digitalisierungs-Beratungsleistungen weiter zu verbessern. Dabei soll besonders die herausragende Kompetenz der Firmengruppe in der individuellen Anbindung von Drittsystemen und Cloud-Lösungen an SAP genutzt werden sowie in verstärktem Masse die Kompetenz im Prozessmanagement anhand von Kennzahlen.

B. Ausbau der Präsenz im deutschsprachigen Raum

Neben einem nachhaltigen organischen Wachstum in den Märkten, in denen die ISC BT AG Gruppe bereits aktiv ist, wird das Ziel verfolgt, durch Beteiligungen weitere Wachstumsmärkte zu erschliessen.

C. Weitere Stärkung der Innovationskraft durch die Entwicklung eigener Produkte und IT-Lösungen (Solutions)

Die Holding verfolgt das Ziel, die vorhandene starke technische und prozessorientierte Kompetenz der Tochtergesellschaften durch die Förderung eigener Solutions und lizenzfähiger Produkte in den Kernbranchen auszubauen und zu kapitalisieren. Daneben wird in den Know-how-Aufbau in kernfeldnahen Wachstumsbereichen investiert.

D. Steigerung der Ertragskraft

Die ISC BT AG will attraktiver für Anleger und strategische Investoren werden. Dazu muss die Ertragskraft der ISC BT AG Gruppe erhöht werden. Die Beteiligungen und die Gruppe sollen stärker voneinander profitieren. Auf der Kostenseite liegt der Fokus vor allem darauf, die Effizienz der IT-Entwicklungsbereiche zu steigern, durch Wachstum Grösseneffekte zu nutzen und grundsätzlich Kostendisziplin zu üben. Der Umsatz wird durch Erweiterung der Marketing- und Vertriebsorganisation positiv beeinflusst.

Tätigkeiten der Tochtergesellschaften

ISC Innovative Systems Consulting AG (ISC AG)

ISC AG ist seit 1998 Spezialist für IT-Dienstleistungen - Hardware, Software, Netzwerkinfrastruktur und IT-Security.

Das Unternehmensportfolio umfasst neben der Standardsoftware SAP® ERP, SAP S/4HANA®, Hosting, Cloud Computing, Machbarkeitsstudien, Projektleitung und Realisierung, Systemoptimierung sowie Schulungen und Training. SAP® zeichnet die fachliche Kompetenz der ISC AG wiederholt mit dem Gold Status aus. In diesem schnell wandelnden IT-Umfeld steht die ISC AG seine Kunden adäquat mit Business Process Reengineering zur Seite und darüber hinaus. Die ISC AG ist eine 100%ige Tochter der ISC BT AG mit Standorten in Rosenheim, Kolbermoor und Montabaur.

ISC AG ist der SAP-Könner für den Mittelstand.

ISC ITSolution AG

Die ISC ITSolutions AG entstand 2021 aus der Verschmelzung der R-Zwo-R by Quinsi AG und der ISC analytics & solutions AG. Die Gesellschaft ist Spezialist im Bereich IT-Security, Hosting und Betrieb von Rechenzentren sowie im regionalen Markt Oberbayern als IT-Systemhaus mit Servicetechnikern.

plus-IT GmbH

Die plus-IT ist Spezialist für Datenbanken und Business Intelligence (BI)-Lösungen auf Basis von Microsoft SQL-Server und SAP/BO Technologien. Zusätzlich bietet die plus-IT unter dem Namen SimplyOrg eine eigenentwickelte Lösung für die Seminarverwaltung von (A)nmeldung bis (Z)ertifizierung an.

Als weitere Dienstleistung bietet das IT-Beratungsunternehmen seinen Kunden Anwendungsentwicklungen auf Basis von Microsoft Entwicklungs-Werkzeugen wie auch die Entwicklung von massgeschneiderter Individualsoftware, Ablöse von Altsystemen, Neuentwicklung, Migration von Access Programmen, sowie die Anbindung an bestehende Infrastruktur Systeme an.

plus-IT AG

Die plus-IT AG ist ein führendes Consultingunternehmen im Marktsegment Business Intelligence (BI) für KMUs. Gegründet 2003, verfügt die plus-IT AG über sehr gut ausgebildete und zertifizierte Berater und Trainer mit langjährigen Praxiserfahrungen im Bereich BI, DWH und Analytics. Die Schwerpunkte liegen beim Aufbau von schlanken und kundenorientierten BI-Lösungen für KMUs mit den SAP Tools SAP Business Objects (BO), SAP Analytics Cloud (SAC) und SAP DataWarehouseCloud (DWC) .

In diesem Bereich bietet Sie auch fertige Templates an für SAP S4HANA. Zusätzlich besteht noch eine Spezialisierung im Bereich Visual Analytics mit dem International Business Communication Standard IBCS, wo die plus-IT auch zertifiziert ist.

aio IT for Logistics GmbH

Die aio IT for Logistics GmbH ist ein Oldenburger IT-Dienstleister. aio bietet Ihren Kunden die Standardsoftware Lewin für Anwendungen in der Transport- oder Intralogistik mit kundenindividueller Spezialisierung. Als Systemintegrator für IT-Lösungen im Fahrzeug kommen Gesamtsysteme bestehend aus eigener Software Lewin und Hardware Dritter zum Einsatz. Zur Software Lewin gehören das zentrale Ressourcenmanagement mit Disposition, Tourenplanung/ -Optimierung, Fracht-, Transportmittel- und Lagerverwaltung und zentralem Auftragsmanagement sowie Fahrzeugeinsatzsysteme mit mobilem Auftragsmanagement, Fahrzeugmonitoring, Reporting Digitaler Tachograph und Temperaturlogging.

AutoID-Anwendungen insbesondere mit RFID komplettieren das Angebot.

ISG Informatik Service GmbH

Die Firma ISG Informatik Service GmbH ist lokaler Netzwerk- und Telefonservicepartner sowie Mitglied der FNEXT-AG.

Die FNEXT-AG, Network of excellent IT-Partners, ist eine Vertriebs- und Servicekooperation von ausgewählten Partnern und repräsentiert aktuell 22 regionale, mittelständische Systemhäuser mit mehr als 1.500 Mitarbeitern, davon über 500 bestens ausgebildete Servicetechniker und 350 Consultants, an 60 Standorten in Deutschland.

Kompetente Experten der ISG Informatik Service GmbH beraten die Kunden von der Planung des Netzwerks über die Installation bis hin zum laufenden Betrieb.

ISG Informatik Service GmbH verfügt über mehr als zwei Jahrzehnte Erfahrung am Markt und sowohl Kunden als auch Lieferanten schätzen die verbindliche und partnerschaftliche Zusammenarbeit.

Ascavo AG

Die Ascavo AG entstand aus dem Zusammenschluss der Boreales GmbH mit der SemTrac Consulting AG und entwickelt smarte IT-Lösungen auf SAP-Basis, die spezifisch für Fonds- oder Asset-Manager im Immobiliensegment entwickelt werden. Durch den Zusammenschluss kann die Ascavo AG am Markt als ein starker Player mit doppelter Innovationskraft agieren. Die Ascavo AG steht für marktführendes Know-How, hochkarätige Expertise und Kompetenz.

eridea AG

Die eridea AG ist ein innovativer Anbieter für Softwareentwicklung und Projektmanagement und zählt zahlreiche nationale und internationale Unternehmen zu Ihren Kunden.

Der Fokus liegt auf den Bereichen JAVA- und SAP-Entwicklung, sowie der Umsetzung eigener zukunftsweisender Projekte und bringt damit attraktive Synergieeffekte für die Gruppe mit. Das Leistungsspektrum umfasst die Projektierung, Entwicklung und Inbetriebnahme komplexer Softwarelösungen die durch die gut ausgebildeten und motivierten Mitarbeiter begleitet und umgesetzt werden.

Geschäftsfelder der eridea AG sind die SAP Technologieberatung und Entwicklung in ABAP, SAP Fiori und SAPUI5 für mobile Anwendungen, JAVA und technisches Projektmanagement.

Inn2 AG

Die Inn2 AG entstand 2021 als ein Spin-off der ISC AG. Ziel der Inn2 AG ist es innovative Lösungen mit Hilfe neuester SAP Technologien zu entwickeln und die digitale Transformation der Kunden bestmöglich zu unterstützen. Die Inn2 AG erreicht dies durch die intelligente Verknüpfung von Personen, physischen Objekten und Geschäftsprozessen. Durch die enge Zusammenarbeit mit der ISC AG kann die Inn2 AG am Markt mit höchsten Prozess- und Lösungs-Know-How agieren.

Risikomanagement

Die Risikopolitik der ISC BT AG resultiert aus dem Bestreben nach nachhaltigem Wachstum und der Steigerung des Unternehmenswerts. Dabei versucht die ISC BT AG Risiken weitestgehend zu minimieren. Das Risikomanagement ist daher ein integraler Bestandteil der Planung und Umsetzung der Geschäftsstrategien.

Aufgrund der geringen personellen Grösse des Unternehmens ist das Management in alle risikorelevanten Entscheidungen unmittelbar eingebunden.

Das Management informiert sich laufend über den Gang der Geschäfte der jeweiligen Tochtergesellschaften. Dabei werden quartalsweise für jede Tochter Abschlüsse erstellt sowie einmal jährlich mittelfristige Unternehmensplanungen vorgelegt. Das Management überprüft und analysiert diese Berichte, indem es unter anderem folgende Informationen zur Risikoeinschätzung heranzieht:

- Vertriebs-Pipeline
- Entwicklung der Aussenstände und Liquidität
- Abweichungen geplanter Projektergebnissen
- Entwicklung von eigenen Produkten
- Budget Erreichung

Risiken werden identifiziert, indem Sachverhalte und Veränderungen betrachtet werden, die von den ursprünglichen Planungen und Kalkulationen abweichen. Auch die planmässige Auswertung von Konjunkturdaten wie z.B. das Industrieklima oder die Entwicklung der Branchen fliessen in das Risikomanagement ein. Dazu werden Aktivitäten der Marktbegleiter laufend beobachtet.

Ausblick 2022

Die aktuelle Lage in Wirtschaft und Gesellschaft stellt die ISC BT Gruppe auch zu Beginn des Jahres 2022 vor einige Herausforderungen. Aktuell gehen wir von einem eingeschwungenen verhaltenen Wachstum aus und damit auch von einer valideren Projekt- und Investitionsplanung für die Unternehmen. Dennoch sind die möglichen Auswirkungen der Pandemie sowie der Ukraine-Krise für 2022 zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Geschäftsberichts nicht final abschätzbar vor allem in Bezug auf das 2. Halbjahr.

Das Jahr 2022 zeigt zu Beginn deutlich positive Entwicklungen und einen steigenden Erfolg der getätigten Investitionen. Vor allem die Investitionen in die SAP Cloud Produkte brachten gegenüber 2021 wesentlich mehr Umsatz. Die Gruppe hat auch den Trend Richtung Webinare aufgenommen und nach zögerlichem Beginn zeigt sich auch dort der steigende Bedarf und das Interesse der Kunden .

Die Zusammenarbeit mit der SAP soll sowohl im Marketing und Vertrieb als auch in der Lösungsentwicklung verstärkt werden. Hier werden aktuell einige sehr interessante Möglichkeiten evaluiert.

Im Bereich der Beteiligungen werden im weiteren Verlauf des Jahres 2022 die einzelnen Firmen kritisch in Bezug auf Ihren Unternehmenswertbeitrag sowie dem Strategic Fit betrachtet und sofern notwendig auch eine Bereinigung des Beteiligungsportfolios in Betracht gezogen.

Mit diesen Maßnahmen sollte im weiteren Jahresverlauf ein Wachstum bei den relevanten Kennzahlen der ISC BT Gruppe trotz der Unsicherheiten aufgrund der gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen wie die Pandemie und die Ukraine-Krise möglich sein.

In den noch vor uns liegenden Monaten wird konsequent die kerngeschäftsbezogene Strategie fortgeführt. Besonderes Augenmerk wird operativ auf die Entwicklung und den Ausbau nachhaltiger und wiederkehrender Umsätze gelegt. Dies sind sowohl Data Center Leistungen als auch unterschiedliche Arten von Softwarepflege wie SAP On-Premise oder SAP Cloud oder Microsoft Office 365. Ebenso bieten aber auch Eigenlösungen oder Revenue-Share-Modelle mit Partnern oder Kunden diese Erlösstruktur. Zusätzlich sind wir dabei unsere eigenen Lösungen auch über den SAP Store zu vermarkten.

Neben dem organischen Wachstum werden Synergieeffekte durch die Gruppengesellschaften erwartet. Zusätzlich werden wir auch weiterhin Optionen prüfen, die uns durch weitere Beteiligungen die Möglichkeit einer Ausweitung unseres Geschäftes bieten.

Als Folge des Going Public bestehen seit 2006 und aktuell durch die eidgenössische Revisionsaufsichtsbehörde weiterhin erhöhte administrative Anforderungen. Die ISC BT AG orientiert sich an den im Börsensegment und von den Aufsichtsbehörden vorgegebenen Standards. Um diese zu erfüllen, muss das Management weitere, kostenverursachende

Massnahmen durchführen. In Anbetracht der personellen Grösse des Unternehmens, der Kostentreiber, der hohen Auslastung durch das Umsatz bringende Business im administrativen und kommunikativen Bereich wird nicht immer die gewünschte Gestaltungshöhe erreicht. Daran wird in den nächsten Monaten weiterhin gearbeitet, um weitere Verbesserungen zu erzielen.

Kundenwünsche haben höchste Priorität. Dann kommen die unternehmensinternen Kernprozesse, wozu auch die Mitarbeiterführung und -förderung gehört. Danach die börsenbezogene Administration und Kommunikation. Diese Prioritätensetzung wird den Geschäftserfolg weiterhin positiv beeinflussen und ist somit auch zum Nutzen der Aktionäre.

Das Jahr 2022 wird massgeblich von den Auswirkungen der Pandemie und der Ukraine-Krise auf die Realwirtschaft geprägt sein. Das Management der ISC BT AG wird sich besonders intensiv mit der strategischen Steuerung in diesen von Unsicherheit geprägten Zeiten beschäftigen und alle Optionen prüfen um weiterhin erfolgreich ihre Strategie verfolgen zu können.

ISC Business Technology AG Jahresrechnung

ISC Business Technology AG Aktiven in kCHF

ISC Business Technology Aktiven in	31.12.2020	31.12.2021	Δ PY	Δ PY%
Flüssige Mittel und kurzfristig gehaltene Aktiven	73	46	-27	-37,0%
Forderungen aus Lieferung und Leistung gegenüber Beteiligungen und nahestehenden Gesellschaften	100	150	+50	+50,0%
Forderungen aus Lieferung und Leistung gegenüber Beteiligungen und nahestehenden Gesellschaften	22	15	-7	-31,8%
Übrige kurzfristige Forderungen	226	150	-76	-33,6%
Aktive Rechnungsabgrenzung	5	0	-5	-100,0%
I. Total Umlaufvermögen	426	361	-65	-15,5%
Finanzanlagen gegenüber nahestehenden Gesellschaften	250	150	-100	-40,0%
Finanzanlagen gegenüber Beteiligungen	0	139	139	+100,0%
Beteiligungen	1 495	1 495	0	0,0%
I. Total Anlagevermögen	1 745	1 784	+39	+2,2%
II. Total Aktiven	2 171	2 145	-26	-1,2%

ISC Business Technology AG Jahresrechnung

ISC Business Technology AG Passiven in kCHF

ISC Business Technology AG Passiven in kCHF	31.12.2020	31.12.2021	ΔPY	ΔPY%
Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	0	0	0	0,0%
Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung gegenüber Beteiligungen und nahestehenden Gesellschaften	5	0	-5	-100,0%
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	0	0	0	0,0%
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	18	26	+8	+44,4%
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Gesellschaften	6	15	+9	+150,0%
Passive Rechnungsabgrenzung	17	19	+2	+18,8%
I. Total Fremdkapital kurzfristig	46	59	+13	+28,3%
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungen	350	250	-100	-28,6%
Übrige langfristige Verbindlichkeiten gegenüber Aktionären	8	8	0	0,0%
I. Total Fremdkapital langfristig	358	258	-100	-27,9%
II. Total Fremdkapital	404	317	-87	-21,7%
Aktienkapital	1 240	1 240	0	0,0%
Gesetzliche Kapitalreserve	265	265	0	0,0%
Gesetzliche Gewinnreserve - Reserve für eigene Aktien	33	33	0	0,0%
Freiwillige Gewinnreserven oder kumulierte Verluste	136	229	+93	+68,4%
Eigene Kapitalanteile	0	0	0	0,0%
II. Total Eigenkapital	1 674	1 767	+93	5,6%
III. Total Kapital	2 078	2 084	+6	0,2%
Jahresgewinn oder Jahresverlust	93	61	-32	-34,4%
IV. Total Passiven	2 171	2 145	-26	-1,2%

ISC Business Technology AG

Erfolgsrechnung für die Zeit vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2021

ISC Business Technology AG in kCHF	31.12.2020	31.12.2021	ΔPY	ΔPY%
Ertrag				
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	49	46	-3	-6,1%
Aufwand				
Entschädigungen Organe	-23	-26	-3	+13,0%
Fremdmieten	0	0	0	0,0%
Versicherungen, Versorgung, Entsorgung	-6	-6	0	0,0%
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-24	-25	-1	+4,2%
Werbeaufwand	0	0	0	0,0%
I. Total Betrieblicher Aufwand	-53	-57	-4	+5,6%
II. Betriebsergebnis vor Finanzerfolg	-5	-11	-6	+120,0%
Finanzaufwand	-26	-43	-17	+65,4%
Finanzertrag	127	116	-11	-8,7%
II. Total Finanzerfolg	101	73	-28	-27,7%
III. Betriebsergebnis vor a.o. Erfolg	96	62	-34	-36,0%
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand	0	0	0	0,0%
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	0	0	0	0,0%
III. Total Ausserordentlicher Aufwand und Ertrag	0	0	0	0,0%
IV. Betriebsergebnis vor Steuern	96	62	-34	-36,1%
Direkte Steuern	-3	-1	2	-66,7%
V. Jahresgewinn/-verlust	93	61	-32	-34,4%

Bericht der Revisionsstelle



Bringt Sie weiter

Wirtschaftsberatung
Wirtschaftsprüfung
Steuerberatung

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Generalversammlung der ISC Business Technology AG, Winterthur

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der ISC Business Technology AG für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Gümligen, 29. April 2022

T+R AG

Daniel Zingg
Bachelor of Science FHNW in
Betriebsökonomie
zugelassener Revisor

Andreas Oester
dipl. Wirtschaftsprüfer
zugelassener Revisionsexperte

Leitender Revisor

Beilagen

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)
- Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns

Anlage 1

ISC BUSINESS TECHNOLOGY AG

Anhang zur Jahresrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021 gemäss Obligationenrecht (OR)

	2021	2020
Gesetzlich vorgeschriebene Angaben gemäss OR Art. 959c1		
Ziff. 1		
Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze, soweit diese nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind		Die Finanzanlagen umfassen langfristige Darlehen. Sie sind höchstens zu Anschaffungskosten abzüglich allfälliger Wertberichtigungen bewertet.
Ziff. 2		
Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und der Erfolgsrechnung	n/a	n/a
Ziff. 3		
Gesamtbetrag der aufgelösten Wiederbeschaffungsreserven und der darüber hinausgehenden stillen Reserven, soweit dieser den Gesamtbetrag der neugebildeten derartigen Reserven übersteigt, wenn dadurch das erwirtschaftete Ergebnis wesentlich günstiger dargestellt wird;	n/a	n/a
Ziff. 4		
weitere vom Gesetz verlangte Angaben		
Weitere vom Gesetz verlangte Angaben gemäss OR Art. 959c2		
Ziff. 1		
Firma oder Name sowie Rechtsform und Sitz des Unternehmens	ISC Business Technology AG, Winterthur	
Ziff. 2		
eine Erklärung darüber, ob die Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt nicht über 10, über 50 beziehungsweise über 250 liegt	unter 10	unter 10

Weitere vom Gesetz verlangte Angaben gemäss OR Art. 959c2		
Ziff. 3 Firma, Rechtsform und Sitz der Unternehmen, an denen direkte oder wesentliche indirekte Beteiligungen bestehen, unter Angabe des Kapital- und des Stimmenanteils	siehe Aufstellung Beteiligungen	siehe Aufstellung Beteiligungen
Ziff. 4 Anzahl eigener Anteile, die das Unternehmen selbst und die Unternehmen, an denen es beteiligt ist, halten	13'723 eigene Aktien; alle über eine 100% Tochtergesellschaft gehalten	13'723 eigene Aktien; alle über eine 100% Tochtergesellschaft gehalten
Ziff. 5 Erwerb und Veräusserung eigener Anteile und die Bedingungen, zu denen sie erworben oder veräussert wurden	Im Berichtsjahr wurden keine Transaktionen mit eigenen Aktien getätigt.	Erwerb von 750 Aktien zu einem durchschnittlichen Preis von 1,98 €. Diese Transaktionen wurden durch eine Tochtergesellschaft getätigt. Ferner wurden 13.000 Aktien zu je 4,00CHF erworben und zum gleichen Preis wieder veräussert. ..
Ziff. 6 Restbetrag der Verbindlichkeiten aus kaufvertragsähnlichen Leasinggeschäften und anderen Leasingverpflichtungen, sofern diese nicht innert zwölf Monaten ab Bilanzstichtag auslaufen oder gekündigt werden können	n/a	n/a
Ziff. 7 Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen	n/a	n/a
Ziff. 8 Gesamtbetrag der für Verbindlichkeiten Dritter bestellten Sicherheiten	n/a	n/a
Ziff. 9 je der Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven sowie der Aktiven unter Eigentumsvorbehalt	n/a	n/a

Weitere vom Gesetz verlangte Angaben gemäss OR Art. 959c2		
Ziff. 10 rechtliche oder tatsächliche Verpflichtungen, bei denen ein Mittelabfluss entweder als unwahrscheinlich erscheint oder in der Höhe nicht verlässlich geschätzt werden kann (Eventualverbindlichkeit)	n/a	n/a
Ziff. 11 Anzahl und Wert von Beteiligungsrechten oder Optionen auf solche Rechte für alle Leitungs- und Verwaltungsorgane sowie für die Mitarbeitenden	n/a	n/a
Ziff. 12 Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung	Die periodenfremde Aufwendung in Höhe von 1'270,00 CHF resultiert im Wesentlichen aus Sozialversicherungsbeiträgen für vorangegangene Geschäftsjahre	Die periodenfremde Aufwendung in Höhe von 7'547,55 CHF resultiert im Wesentlichen aus Steuerforderungen für vorangegangene Geschäftsjahre
Ziff. 13 wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	Die Sorge um die Ausbreitung des Coronavirus hat ab März 2021 zu einer weltweiten Abflachung der wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Tätigkeiten geführt. Die finanziellen Auswirkungen auf die ISC BT-Gruppe waren zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung nicht abschätzbar. Es muss mit Umsatz- und Projektverschiebungen und einzelnen Projektausfällen gerechnet werden.	n/a
Ziff. 14 bei einem vorzeitigen Rücktritt der Revisionsstelle: die Gründe, die dazu geführt haben	n/a	n/a

Beteiligungen

	31.12.2020	31.12.2021
	CHF	CHF
ISC Innovative Systems Consulting AG, Kolbermoor DE, 100 % AK = € 100.000	935`372,04	935`372,04
(indirekt) Ascavo AG, Hamburg DE, 10,125% AK = € 20.250		
(indirekt) IQ4B GmbH, Schechen DE, 49% AK = € 12.250		
(indirekt) Inn2 AG, Rosenheim DE, 52% AK = € 26.000		
(indirekt) ISG Informatik Service GmbH, Stephanskirchen DE, 100% AK = € 60.000		
(indirekt) aio IT for Logistics GmbH, Oldenburg DE, 12,5%, AK = € 45.455		
(indirekt) Eridea AG, Kolbermoor, 100% AK = € 50.000		
ISC ITSolutions AG (vormals: Quinsi AG), Rosenheim DE, 100 %, AK = € 50.000	54`350,00	54`350,00
PLUS-IT GmbH, Murnau DE, 30 %, AK = 25.000	414`000,00	414`000,00
PLUS-IT AG, Winterthur CH, 26 %, AK = 100.000 CHF	91`748,25	91`748,25
aio IT for Logistics GmbH, Oldenburg DE, 42,5%, AK = 154.545	0,00	0,00
Total Beteiligungen zum Nominalwert	1`495`470,29	1`495`470,29

Anlage 2

ISC BUSINESS TECHNOLOGY AG

Anhang zur Jahresrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021 gemäss Handelsgesetz- buch (HGB)

A. Rechnungslegungsgrundsätze

Bei der Bilanzierung und Bewertung sind freiwillig die Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) für grosse Kapitalgesellschaften angewandt worden. Darstellung, Gliederung, Ansatz und Bewertung des Jahresabschlusses entsprechen den Vorjahresgrundsätzen.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Finanzanlagen sind zu Anschaffungskosten bewertet.

Die Anteile an verbundenen Unternehmen, die Beteiligungen und die Wertpapiere des Anlagevermögens sind zu Anschaffungskosten einschliesslich aktivierungspflichtiger Anschaffungsnebenkosten bewertet. Beträge in Fremdwährungen sind zum historischen Umrechnungskurs oder dem niedrigeren Stichtagskurs bewertet.

Die Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht sind zum Nennwert bewertet.

Soweit der nach vorstehenden Grundsätzen ermittelte Wert von Gegenständen des **Anlagevermögens** über dem Wert liegt, der ihnen am Bilanzstichtag beizulegen ist, wird dem durch ausserplanmässige Abschreibungen Rechnung getragen. Stellt sich in einem späteren Geschäftsjahr heraus, dass die Gründe hierfür nicht mehr bestehen, so wird der Betrag dieser Abschreibungen im Umfang der Werterhöhung unter Berücksichtigung der Abschreibungen, die inzwischen vorzunehmen gewesen wären, zugeschrieben.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden zu Nennwerten bzw. Barwerten angesetzt. Alle erkennbaren Einzelrisiken werden bei der Bewertung berücksichtigt.

Das in den **Rechnungsabgrenzungsposten** enthaltene Disagio wird linear über den Zeitraum der Zinsbindung des entsprechenden Darlehens abgeschrieben.

Die **Rückstellungen** berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen und sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen

Erfüllungsbetrages bewertet. Zukünftige Preis- und Kostensteigerungen werden berücksichtigt, sofern ausreichend objektive Hinweise für deren Eintritt vorliegen.

Die **Verbindlichkeiten** werden zum Erfüllungsbetrag bilanziert.

Forderungen und Verbindlichkeiten **in Fremdwährung** mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr werden zum Devisenkassamittelkurs am Bilanzstichtag umgerechnet. Insofern sind im vorliegenden Jahresabschluss unrealisierte Ergebnisse aus der Währungsumrechnung enthalten.

B. Erläuterungen zur Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

I. Bilanz

1. Anlagevermögen

Die gesondert dargestellte Entwicklung des Anlagevermögens ist integraler Bestandteil des Anhangs.

Der Wert der Beteiligungen liegt im Berichtsjahr 2021 bei 1.495 TCHF.

2. Forderungen

Forderungen aus Lieferung und Leistung bestehen in Höhe von CHF 0,00 (i. V. CHF 0,00) gegenüber Debitoren. Forderungen aus Lieferung und Leistung gegenüber Beteiligungen und nahestehenden Gesellschaften bestehen in Höhe von CHF 12.701,26 (i. V. CHF 16.378,37) gegenüber verbundenen Unternehmen und in Höhe von CHF 2.335,50 (i.V. 5.634,00) gegenüber Beteiligung.

Übrige kurzfristige Forderungen gegenüber Beteiligungen bestehen in Höhe von CHF 288.489,30 (i.V. 231.199,38).

3. Flüssige Mittel

Die Position enthält die Guthaben bei Kreditinstituten und sonstige Vermögensgegenstände.

4. Aktien und Eigenkapital

Das **Grundkapital** der Gesellschaft beträgt aktuell CHF 1.240.500,00 (i. V. CHF 1.240.500,00). Dieses setzt sich aus 1.240.500 Inhaberaktien zu je CHF 1,00 zusammen.

Die **gesetzliche Kapitalreserve** beläuft sich wie im Vorjahr auf CHF 264.784,86.

Im Eigenkapital sind freiwillige Gewinnreserven in Höhe von CHF 264.784,86 (i. V. CHF 264.784,86) und **Reserven für eigene Aktien** in Höhe von CHF 33.131,60 (i. V. CHF 33.131,60) enthalten.

5. Verbindlichkeiten

Die bestehenden Verbindlichkeiten in Höhe von CHF 317.342,35 (i. V. CHF 404.826,91) setzen sich aus **kurzfristigem Fremdkapital** in Höhe von CHF 58.927,98 (i. V. CHF 46.412,54) und **langfristigem Fremdkapital** in Höhe von CHF 258.414,37 (i. V. CHF 358.414,37) zusammen.

Das **kurzfristige Fremdkapital** ergibt sich aus Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung gegenüber Kreditoren in Höhe von CHF 4.921,56 (i. V. CHF 0,00), Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung gegenüber verbundenen Unternehmen in Höhe von CHF 26,95 (i. V. CHF 5.411,55), kurzfristig verzinslichen Verbindlichkeiten in Höhe von CHF 0,00 (i. V. CHF 0,00), übrige kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Aktionären in Höhe von CHF 25.747,76 (i. V. CHF 18.199,49), sonstigen Verbindlichkeiten in Höhe von CHF 9.627,19 (i. V. CHF 6.401,79) und transitorischen Passiven in Höhe von CHF 18.604,52 (i. V. CHF 16.399,72).

Im **langfristigen Fremdkapital** sind verzinsliche Verbindlichkeiten in Höhe von CHF 250.000,00 (i. V. CHF 350.000,00) und Verbindlichkeiten gegenüber Aktionären in Höhe von CHF 8.414,37 (i. V. CHF 8.414,37) enthalten.

II. Gewinn- und Verlustrechnung

1. Erlöse aus Lieferungen und Leistungen

Die Nettoerlöse aus Dienstleistungen und Hardware im In- und Ausland belaufen sich im Geschäftsjahr 2021 auf CHF 45.245,87 (i. V. CHF 48.194,74). Die sonstigen und periodenfremden Erträge belaufen sich auf CHF 628,25 (i. V. CHF 1.328,91).

2. Personalaufwand

Es sind Aufwendungen für die Entschädigung der Organe in Höhe von CHF 25.904,69 (i. V. CHF 23.388,96) entstanden.

3. Übriger betrieblicher Aufwand

Der übrige betriebliche Aufwand in Höhe von CHF 35.065,56 (i. V. CHF 18.171,08) beinhaltet den Raumaufwand, Versicherungsaufwendungen, den Verwaltungs- und Informatikaufwand und den Werbeaufwand.

4. Finanzaufwand und Finanzertrag

Der Finanzaufwand in Höhe von CHF 21.250,00 (i. V. CHF 21.000,00) saldiert mit dem Finanzertrag in Höhe von CHF 116.374,67 (i. V. CHF 127.290,96) ergibt einen Finanzerfolg in Höhe von CHF 95.124,67 (i. V. CHF 106.290,96).

5. Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand und Ertrag

Es ist ein periodenfremder Aufwand in Höhe von CHF 0,00 entstanden (i. V. CHF 0,00).

6. Direkte Steuern

Staats- und Gemeindesteuern vermindern das Ergebnis um CHF 1.295,05 (i. V. CHF 3.427,75).

C. Sonstige Angaben

1. Beteiligungsverhältnisse

Am 31. Dezember 2021 hielt die Holding Anteile an folgenden operativen Gesellschaften:

- ISC Innovative Systems Consulting AG (100 %)
 - IQ4B GmbH (49%)
 - ISG Informatik Service GmbH (100%)
 - Ascavo AG (10,125%)
 - eridea (100%)
 - Inn2 AG (52%)
 - aio IT for logistics (12,5%)
- ISC ITSolutions AG (100 %)
- aio IT for Logistics GmbH (42,5 %)
- plus-IT GmbH (30 %)
- plus-IT AG (26 %)

Die Beteiligungen an der IQ4B GmbH in Höhe von 49%, an der ISG Informatik Service GmbH in Höhe von 100 %, an der eridea AG in Höhe von 100%, an der Inn2 AG in Höhe von 52%, an der aio IT for logistics von 12,5% und an der ASCAVO in Höhe von 10,125 % wird von der ISC Innovative Systems Consulting AG gehalten.

2. Rechtliche Verhältnisse

Die ISC Business Technology AG (Lagerhausstrasse 3, 8400 Winterthur) entstand gemäss Handelsregistereintrag CH-020.3.004.603-0 am 20. Januar 1994.

Die ISC Business Technology AG (ISC BT AG) ist eine schweizerische Unternehmensgruppe, welche aktive Beteiligungen an innovativen IT-Beratungshäusern im deutschsprachigen Raum besitzt. Sie ist ein qualitätsorientiertes Unternehmen mit umfassendem Leistungsspektrum. Zu den Produkten gehören Beratungsleistungen für Hard- und Software, eigene IT-Plattformen, Internetplattformen und die Entwicklung von Software-Lösungen. Basis sind die ERP- und CRM-Software-Lösungen von SAP und Microsoft.

Das Geschäftsjahr entspricht dem Kalenderjahr, das voll eingezahlte Grundkapital beträgt CHF 1.240.500,00.

3. Organe der Gesellschaft

Präsident des Verwaltungsrates ist:

Peter Heinold (Dipl.-Wirtschaftsingenieur), Kolbermoor (DE)

Vize-Präsident des Verwaltungsrates ist:

Beat Honegger, Flurlingen (CH)

4. Schlusserklärung gemäss § 312 Abs. 3 AktG

Die ISC Business Technology AG, Winterthur/Schweiz, ist beherrschendes Unternehmen folgender Unternehmen:

- ISC Innovative Systems Consulting AG (100 %)
 - IQ4B GmbH (49%)
 - ISG Informatik Service GmbH (100%)
 - Ascavo AG (10,125%)
 - eridea (100%)
 - Inn2 AG (52%)
 - aio IT for logistics (12,5%)
- ISC ITSolutions AG (100 %)
- aio IT for Logistics GmbH (42,5 %)
- plus-IT GmbH (30 %)
- plus-IT AG (26 %)

Der Vorstand hat gemäss § 312 AktG für das Geschäftsjahr 2021 einen Bericht über Beziehungen zu verbundenen Unternehmen erstellt und darin folgende Schlussklärung abgegeben:

„Die Gesellschaft hat bei den im Bericht über Beziehungen zu verbundenen Unternehmen aufgeführten Rechtsgeschäften und Massnahmen nach den Umständen, die uns im Zeitpunkt, in dem die Rechtsgeschäfte vorgenommen oder die Massnahmen getroffen oder unterlassen wurden, bekannt waren, bei jedem Rechtsgeschäft eine angemessene Gegenleistung erhalten und ist dadurch, dass die Rechtsgeschäfte und Massnahmen getroffen oder unterlassen wurden, nicht benachteiligt worden.“

Winterthur, Mai 2022

Peter Heinold
Präsident des Verwaltungsrates

Beat Honegger
Vize-Präsident des Verwaltungsrates

Entwicklung des Anlagevermögens im Geschäftsjahr 2021

Entwicklung des Anlagevermögens im Geschäftsjahr 2021

	Anschaffungs- und Herstellkosten in CHF			
	01.01.2021	Zugänge	Abgänge	31.12.2021
I. Finanzanlagen gegenüber nahestehenden Gesellschaften				
<i>Darlehen an Palladium</i>	250.000,00	0,00	100.000,00	150.000,00
<i>Darlehen IQ4B GmbH</i>	118.649,08	27.540,67	7.499,95	138.689,80
	<u>368.649,08</u>	<u>27.540,67</u>	<u>107.499,95</u>	<u>288.689,80</u>
II. Beteiligungen	1.495.470,29	0,00	0,00	1.495.470,29
	<u>1.495.470,29</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>1.495.470,29</u>
	<u>1.864.119,37</u>	<u>27.540,67</u>	<u>107.499,95</u>	<u>1.784.160,09</u>

	Buchwerte	
	31.12.2020 in CHF	31.12.2021 in CHF
I. Finanzanlagen gegenüber nahestehenden Gesellschaften		
<i>Darlehen an Palladium</i>	250.000,00	150.000,00
<i>Darlehen an IQ4B GmbH</i>	118.649,08	138.689,80
	<u>368.649,08</u>	<u>288.689,80</u>
II. Beteiligungen	1.495.470,29	1.495.470,29
	<u>1.495.470,29</u>	<u>1.495.470,29</u>
	<u>1.864.119,37</u>	<u>1.784.160,09</u>

Anlage 3

Haftungsausschluss

Dieser Geschäftsbericht gibt die Situation der ISC BT AG zum Stichtag 31. Dezember 2021 wieder.

Dieser Geschäftsbericht enthält gewisse zukunftsgerichtete Aussagen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen enthalten Einschätzungen des Managements, bekannte und unbekannt Risiken, Ungewissheiten und sonstige Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Leistungen oder Zielerreichungen von ISC BT AG oder die Branchenergebnisse wesentlich von den durch zukunftsgerichtete Aussagen vorhergesagten oder angedeuteten zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Zielerreichungen abweichen. Solche Faktoren umfassen unter anderem: Wettbewerb durch andere Gesellschaften, Veränderungen in den Betriebsausgaben, Entwicklung und erfolgreiche Integration erworbener Unternehmen, Anwerbung qualifizierter Arbeitskräfte und Bindung solcher Arbeitskräfte an das Unternehmen, Ungewissheiten, die sich aus der Geschäftstätigkeit von ISC BT AG ausserhalb der Schweiz ergeben, negative Entwicklungen der rechtlichen und steuerlichen Rahmenbedingungen, negative Entwicklungen in der Regierungs- und Finanzpolitik, Unruhen, Akte höherer Gewalt, Kriegshandlungen sowie sämtliche andere Faktoren, auf die in diesem Geschäftsbericht Bezug genommen wird. Angesichts dieser Unsicherheiten werden Investoren darauf hingewiesen, solche zukunftsgerichteten Aussagen selbst zu beurteilen. ISC BT AG übernimmt keine Verantwortung, weder ausdrücklich noch schlüssig, für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der in diesem Geschäftsbericht enthaltenen, auf zukunftsgerichteten Aussagen beruhenden Informationen oder für Meinungen oder Einschätzungen. ISC BT AG übernimmt keine Verantwortung, solche zukunftsgerichteten Aussagen in der Zukunft anzupassen, um zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen zu reflektieren. ISC BT AG und die im Namen von ISC BT AG handelnden Personen übernehmen keinerlei Verantwortung im Zusammenhang mit der Verwendung dieses Geschäftsberichtes oder der darin enthaltenen Informationen. Dieser Geschäftsbericht ist kein öffentliches Angebot von und auch keine Einladung zur Zeichnung von Wertpapieren der ISC BT AG.